



Inhalt Nr. 44

- 2 Gemeinde
- 2 Schule
- 5 Vereine
- 6 Agenda
- 8 Evangelisch
- 9 Ökumene
- 10 Katholisch
- 12 Pulsmesser
- 15 Impressum

Sie musste weg, doch wollte eigentlich bleiben. Sie vermisst alles, den Geruch von Jasmin, und den Geschmack von Safran. Heute ist in Syrien alles anders, heute leben nur noch 17 Millionen Menschen dort, vorher 24. Der Geruch ist anders und der Geschmack von Safran ist nicht mehr wie früher. Alessia Lacava, 6. Klasse Wittenbach. Am 3. November geben 6. Klässlerinnen und 6. Klässlern in der Kirche Vogelherd den ehemaligen Flüchtlingen eine Stimme und ein Gesicht. Sie machen sichtbar, was für diese Menschen Heimat bedeutet. Unter der Leitung von Marion Rogalla, PHSG interviewten die 6. Klässler Menschen im K-Treff.

Gemeinderat

■ Der Gemeinderat will den Steuerfuss auf 139 % senken

Mit dem Budget 2018 beantragt der Gemeinderat Wittenbach den Steuerfuss von 145 % um 6 % zu senken. Unter Berücksichtigung der Steuersenkung ist für das nächste Jahr ein Ertragsüberschuss von rund 146'000 Franken budgetiert. Die Bürgerinnen und Bürger entscheiden über das Budget 2018 und somit die Steuersenkung an der Bürgerversammlung vom 27. November 2017.

Mit Steuersenkung Ziel erreicht

«Die Senkung des Steuerfusses ist die Konsequenz unseres Handelns der letzten Jahre», erklärt Fredi Widmer, Wittenbacher Gemeindepräsident. Das Entlastungsprogramm der letzten Jahre sowie der kostenbewusste Umgang mit den finanziellen Mitteln zeigen nun ihre Wirkung. Ins Gewicht fallen auch die reduzierten Defizite des Alterszentrums Kappelhof und des Hallenbads, welche die Gemeinde übernimmt. Insbesondere der Beitrag an das Alterszentrum konnte in den letzten zwei Jahren deutlich verringert werden und fällt ab 2018 weg, da aufgrund der Ausgliederung

des Kappelhofs die Gemeinde zwar die Baurechtszinsen, jedoch kein Defizit mehr übernimmt. Zur aktuellen Situation trägt auch der angepasste Finanzausgleich des Kantons St. Gallen bei. Als Gemeinde mit geringerer Steuerkraft profitiert Wittenbach vom Finanzausgleich. Aufgrund der nun vorliegenden Situation und gemäss dem Finanzplan soll der Steuerfuss von 139 % auch in den nächsten drei Jahren gehalten werden können. «Das Ziel des Gemeinderats aus dem Jahr 2013, den Steuerfuss nicht über 140 % steigen zu lassen, haben wir somit wieder erreicht», sagt Widmer weiter.

Budget 2018 mit kleinem Ertragsüberschuss

Das Budget 2018 sieht mit der Steuersenkung einen Ertragsüberschuss von rund 146'000 Franken vor, dies bei einem Gesamtaufwand von rund 51.9 Mio. Franken. Bei den Ausgaben erhöht sich im Bereich der Bildung insbesondere der Bedarf der Volksschule gegenüber dem Budget 2017. Aufgrund von höheren Unterstützungsbeiträgen sowie grösseren Aufwänden bei den Asylsuchenden und Flüchtlingen, steigen auch bei der Sozialen Wohlfahrt die geplanten Kosten gegenüber dem Vorjahr. Im Bereich Umwelt, Raumordnung fallen höhere Aufwände, aber auch höhere Erträge an, da in der Spezialfinanzierung Abwasser grössere Investitionen anstehen. Die Investitionsrechnung 2018 sieht Nettoinvestitionen von 6.8 Mio. Franken vor. Die Kredite für grössere Projekte, wie die Verlegung des Fussballplatzes, der Bau des Abwasser-Trennsystems im Gebiet Oberwiesen und die Erschliessungsprojekte für die Entwicklung im Zentrum, sind bereits von den Bürgerinnen und Bürgern an der Bürgerversammlung oder an der Urne erteilt worden.

■ Bürgerversammlungen vom Montag, 27. November 2017

Primarschulgemeinde

20.00 Uhr, in der Aula des Oberstufenzentrums Grünau

Traktanden

1. Vorlage Voranschlag und Finanzbedarf 2018
2. Antrag des Schulrates zum Voranschlag
3. Allgemeine Umfrage

Politische Gemeinde

unmittelbar im Anschluss an die Bürgerversammlung der Primarschulgemeinde Wittenbach in der Aula des Oberstufenzentrums Grünau

schule für
MIKIK
wittenbach berg muolen häggenschwil

Die Schule für Musik lädt Sie herzlich ein zum

Gemeindekonzert Berg

vom **Mittwoch, 8. November 2017, 18.30 Uhr**,
in der **Turnhalle des Schulhauses Brühl in Berg.**

Lassen Sie sich von den
Darbietungen unserer Schülerinnen
und Schüler überraschen.

Der Eintritt ist frei – wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Grünastrasse 2
9300 Wittenbach
071 292 10 50
musikschule@wittenbach.ch

27867

Traktanden

1. Vorlage der Voranschläge und des Steuerplans 2018
2. Allgemeine Umfrage

Der Stimmausweis wird den Stimmberechtigten durch die Post zugestellt. Die Unterlagen der Politischen Gemeinde und der Primarschulgemeinde können mit einer dem Stimmausweis beigelegten Bestellkarte bei der Ratskanzlei angefordert werden.

Wer sich bereits als Dauerempfänger(in) der Unterlagen erfassen liess, braucht diese Karte nicht mehr zurückzusenden.

Fehlende Stimmausweise können bis Montag, 27. November 2017, 18.30 Uhr, beim Einwohneramt Wittenbach, nachverlangt werden.

Allfällige aus der Mitte der Versammlung gestellte Anträge sind schriftlich niederzulegen und dem Versammlungsleiter abzugeben (Art. 39 Gemeindegesetz).

Altpapier- und Kartonabfuhr am 7. November 2017, bis 7 Uhr

Abfallberatung: Telefon 071 292 22 44,
bauverwaltung@wittenbach.ch, www.wittenbach.ch

Bauverwaltung

■ Bauanzeige / Bau-Nr. 17–75

Im Sinne von Art. 82 des Gesetzes über die Raumplanung und das öffentliche Baurecht (abgekürzt Baugesetz; sGS 731.1) teilen wir Ihnen mit, dass folgendes Baugesuch eingereicht wurde:

**Bauvorhaben: Sitzplatzüberdachung
(nachträgliches Baugesuch)**

Bauherrschaft: Werner Wick-Tanner,
Oberlässerhof 2113, 9300 Wittenbach

Planverfasser: Werner Wick-Tanner,
Oberlässerhof 2113, 9300 Wittenbach

Lage: Grundstück Nr. 241
Oberlässerhof 2113, 9300 Wittenbach

Die Baupläne können vom 3.11. bis 16.11.2017 während 14 Tagen im Gemeindehaus Wittenbach, Bausekretariat eingesehen werden.

Einsprachen können während dieser Auflagefrist durch schriftliche Eingabe an den Gemeinderat Wittenbach gemacht werden. Die Einsprachen sind zu begründen und es ist anzugeben, ob sie privatrechtlicher oder öffentlich-rechtlicher Natur sind.

■ Letzte Grünabfuhr 2017

Am Montag, 6. November 2017 findet die letzte Grünabfuhr in diesem Jahr statt.

- ➔ Das Grüngut ist am Abfuhrtag bis 7 Uhr bereitzustellen.
- ➔ Die Abfuhr erfolgt innerhalb des besiedelten Gebiets analog der Kehrichtroute.

Die nächste Grünabfuhr findet im Frühjahr 2018 statt.

Einladung



zur 101. ordentlichen Sitzung des Schulparlaments auf:

Montag, 20. November 2017, 20.00 Uhr

in der Aula im Oberstufenzentrum Grünau, 9300 Wittenbach.

Traktanden

1. Begrüssung und Eröffnung der Sitzung durch den Präsidenten
2. Protokoll der 100. Sitzung des Schulparlaments vom 22. Mai 2017
3. Voranschlag 2018
4. Bericht und Antrag des Schulrates zur Kündigung des Vertrages über den Schulbesuch der Schülerinnen und Schüler aus dem Bruggwaldquartier in der städtischen Volksschule
5. Informationen des Schulrates
6. Sitzungstermine 2018
7. Allgemeine Umfrage

Die Sitzung ist öffentlich.

OZ Grünau



OZ Grünau

■ Beschulung der Kinder aus dem Bruggwaldquartier

Seit zehn Jahren besteht zwischen der Stadt St. Gallen und den beiden Schulgemeinden der Primarschule Wittenbach und der Regionalen Oberstufenschule Grünau ein Vertrag, der es den Kindern aus dem Quartier Bruggwald ermöglicht, die Schulen in der Stadt St. Gallen zu besuchen. Dies, obwohl das Quartier politisch zur Gemeinde Wittenbach gehört und sie hier Steuern zahlen. Die beiden Schulgemeinden bezahlen mit jeder Schülerin und jedem Schüler aus dem Quartier Bruggwald Schulgeld an die Stadt St. Gallen. Dies wird von den Steuerzahlern der Gemeinde Wittenbach und bei der Oberstufenschule Grünau zusätzlich auch von den Steuerzahlern aus Berg und Muolen getragen. Die Primarschulgemeinde Wittenbach und die Oberstufenschule Grünau überprüften die vertraglichen Abmachungen nach zehn Jahren wieder, luden die Bevölkerung aus dem Bruggwaldquartier zu einem Informationsanlass in die Aula

des OZ ein und tauschten sich anschliessend in einer Arbeitsgruppe mit Vertretern des Quartiers über mögliche Folgen positiver und negativer Art bei einer Vertragskündigung aus. Dabei zeigte sich, dass die Bevölkerung aus dem Bruggwaldquartier am bisherigen Status quo unbedingt festhalten will und keine andere Lösungsansätze sieht. Sie brachten ihre Argumente an den Diskussionen und in den Arbeitsgruppen ein.

Die beiden Schulräte der Primarschule und der Oberstufenschule diskutierten die Argumente dafür und dagegen und kamen zu folgendem Kompromiss: Die Primarschule Wittenbach hält am bestehenden Vertrag fest. Die Primarschulkinder aus dem Bruggwaldquartier können auf Wunsch die Schule in Wittenbach besuchen und können ihre ganze Schulzeit somit in Wittenbach verbringen, was bereits von einigen Familien bevorzugt wird.

Die Oberstufenschule Grünau hingegen wird den Vertrag mit St. Gallen kündigen. Für die Schüler der Oberstufe sprechen viele Gründe für die Beschulung im OZ Grünau (zumutbarer Weg nach Wittenbach gleich wie für Kinder aus Berg und Muolen; neue Klassenzusammensetzung nach der Primarschulzeit; neue Ausgangslage mit der «Flade» als öffentlicher Schule in der Stadt St. Gallen; gleiche Rechte bei der Schulwahl für alle Vertragspartner der Regionalen Oberstufenschule Grünau mit den Gemeinden Wittenbach, Berg

Einladung zur öffentlichen Informationsveranstaltung

wittenbach

 Primarschule
Wittenbach

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Gemeinderat und Primarschulrat möchten Sie frühzeitig und umfassend über die

Vorhaben/Projekte der Behörden informieren. Wir laden Sie deshalb zur öffentlichen Informationsveranstaltung ein:

Datum: Montag, 6. November 2017

Zeit: 19.30 Uhr

Ort: Aula Oberstufenzentrum Grünau

Die Information umfasst die folgenden Themen:

- | | |
|---|----------------|
| • Voranschlag 2018 Primarschulgemeinde | Primarschulrat |
| • Stand der Dinge Schulhaus Sonnenrain | Primarschulrat |
| • Stand der Dinge Sanierung Erweiterung Kindergarten Kronbühl | Primarschulrat |
| • Voranschlag 2018 Politische Gemeinde | Gemeinderat |
| • Vorstellung Kinder- und Jugendleitbild | Gemeinderat |
| • Projekt Zukunft Wittenbach | Gemeinderat |

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen und den Gedankenaustausch beim anschliessenden Apéro.

Gemeinderat

Fredi Widmer, Gemeindepräsident

Primarschulrat

Ruth Keller, Schulpräsidentin

und Muolen; Einsparung von Schulgeld an die Stadt St. Gallen, das zu Lasten der Steuerzahler von Wittenbach, Berg und Muolen geht).

Aus den genannten Überlegungen wird der Oberstufenschulrat dem Schulparlament am 20. November 2017 den Antrag auf einseitige Kündigung des Vertrages über den Schulbesuch der Schülerinnen und Schüler aus dem Bruggwaldquartier in der städtischen Volksschule stellen. Der Beschluss des Parlaments über die Vertragskündigung untersteht dem fakultativen Referendum. Wird der Vertrag aufgelöst, werden künftige Oberstufenschulkinder aus dem Bruggwaldquartier ab dem Schuljahr 2018/2019 im Oberstufenzentrum Grünau beschult. Schulkinder, welche bereits heute die Oberstufe in St. Gallen besuchen, können ihre Schulzeit gemäss der geltenden vertraglichen Übergangsregelung in St. Gallen zu Ende absolvieren.

Oberstufenschule Grünau
Schulrat

Primarschule Wittenbach
Schulrat

Zivilschutzamt

■ Zivilschutz in Wittenbach im Einsatz

In der nächsten Woche ist der Zivilschutz wieder zu Gunsten der Bevölkerung unterwegs. Die 16 Zivilschützer werden in drei Gruppen eingeteilt und sind von Montag bis Freitag an unterschiedlichen Orten im Einsatz. So erledigen sie Arbeiten an der Allee und am Wiesenbach beim OZ-Grünauparkplatz, setzen Teile des Sitterstrandwegs instand, übernehmen Bachpflege bei der Sportanlage Grüntal und führen diverse kleine Pflegemassnahmen an Gewässerläufen in der Gemeinde aus.

Pro Senectute

■ Herzlichen Dank für Ihre grosszügige Unterstützung anlässlich der Herbstsammlung 2017

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

100 Jahre

Ein selbstbestimmtes Leben bis zum Ende ist heute das Anliegen der meisten älteren Menschen. Mit unseren zielgerichteten Angeboten und einem grossen Team von Freiwilligen und

Sozialzeitengagierten unterstützen wir diesen Wunsch: Bei der verwitweten 90-jährigen Dame, welche ihre Finanzen ordnen möchte, genauso wie bei dem alleinlebenden Herrn, der seinen «Männerhaushalt» in Schuss halten möchte.

Mit Ihrer Spende für die Pro Senectute Gossau & St. Gallen Land übernehmen Sie Verantwortung für das Alter und unterstützen die Altersarbeit in Ihrer Wohngemeinde.

Haben Sie selber Fragen zu unseren Dienstleistungen oder ein persönliches Anliegen? Wir sind gerne für Sie da.

Pro Senectute bewegt auch in Zukunft – Ihre Spende hilft mit! Herzlichen Dank!

Monika Bischof-Wiesli, Stellenleiterin
Tel. 071 388 20 50, gossau@sg.prosenectute.ch

Vereinsmitteilungen

■ Weitere Informationen unter gemeindepuls.ch

Blauring Wittenbach

Besuche den Blauring am 28.11.2017 am Weihnachtsmarkt im Dorf. Alle Kinder sind herzlich willkommen, ein Salatbrot für CHF 5.– als Weihnachtsgeschenk für eure Eltern, Gotti oder Götti zu verzieren. Ihr findet uns zwischen 17 und 20 Uhr im ersten Stock im Ulrichsheim. Wir freuen uns auf euch!

CVP Wittenbach

Die CVP Wittenbach führt am Samstag, 4. November, von 10 bis 14 Uhr eine Standaktion auf dem Zentrumsplatz in Wittenbach durch. Dabei werden Unterschriften für die Familien-Initiative «Familien stärken und finanziell entlasten» gesammelt. Ausserdem ist die Kandidatin für den Primarschulrat, Annamaria Farkas, am Stand und stellt sich Ihnen persönlich vor.

Etwas* Raum für Ideen

Wir freuen uns, Sie jeweils am Donnerstag im Kirchenzentrum Vogelherd zum Handarbeiten und geselligen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen begrüssen zu dürfen. Wir haben von 13.45–16.45 Uhr geöffnet. www.etwas-rfi.ch
Kontakt: Doris Nick, Tel. 071 298 01 89

FC Wittenbach

Sa, 4.11.: 16 Uhr, FCW 2. Liga Frauen 1 – FC Widnau 1; Sa, 11.11.: 12 Uhr, FCW Elite Junioren D1 – FC Au-Berneck 05

FDP Wittenbach-Muolen

Am Mittwoch, 15. November, treffen wir uns um 19.30 Uhr im Rest. Erlenholz zur Mitgliederversammlung. Wir besprechen unter anderem die Traktanden der Bürgerversammlung. Mitglieder und Sympathisanten sind herzlich willkommen!

Help Wittenbach

25. November 2017, Blutsauger, 09.30–11.30 Uhr

IG Schloss Dottenwil

www.dottenwil.ch / info@dottenwil.ch / 071 298 26 62
 Restaurant: Sa, 14–23 Uhr / So, 10–18 Uhr; Galerie+Museum: Sa, 14–20 Uhr / So, 10–18 Uhr; Ausstellungen: permanent im Museum und Remise; Sonderausstellung: Museum, im Nebengebäude «Wittenbach entdecken»; Kellergalerie: Ausstellung bis 10.12.17: Joachim Gugger – Zeichner und Maler, «Das andere Amerika & Anderes»; Schloss: Sonntag, 5. November, 11–15 Uhr, Ratsschüblig mit Kartoffelsalat, der Gemeinderat Wittenbach wirtet im Schloss.

Line Dance Wittenbach

Wir trainieren jeden Donnerstagabend: Anfänger 19.30–20.30 Uhr, Fortgeschrittene 20.30–21.30 Uhr. Alle sind herzlich willkommen. Kontakt: Ursula Staub 071 298 38 79 / 079 299 17 87. Info unter: www.linedance-wittenbach.ch.

Männerchor Kronbühl-Wittenbach

Montag, 6. November 2017, Auftritt im Behindertenheim Sonnenhalde, St. Gallen

Modelleisenbahnclub Wittenbach-Kronbühl

Heute Do, 2. November 2017, ab 19.30 Uhr Bauabend an den Anlagen.

Samariterverein Wittenbach

Montag, 6. November, IVR 2, 20–22 Uhr

60plus Wittenbach

Wanderung am Montag, 6.11.2017
 Route: Eigen – Gommenschwil – Zwingensteinhieb – Ruggisberg – Lömmenschwil – Bahnhof Winden.
 Besammlung Bahnhof Wittenbach 13.30 Uhr. Billette lösen: Bahnhof Winden – Wittenbach. Anmeldung Sonntagabend 19–21 Uhr, Martin Frei 079 609 67 28

VBC Wittenbach

Nächstes Heimspiel: Mittwoch, 8.11.17, 20 Uhr OZ Grünau, Gegner Volley Toggenburg

NOVEMBER 2017**Samstag, 23. September 2017 – Sonntag, 27. Mai 2018**

Sa, 14–20 Uhr, So, 10–18 Uhr, Ausstellung «**Wittenbach entdecken!**», Schloss Dottenwil, Nebengebäude, IG Schloss Dottenwil, Winterpause 11.12.17 – 17.2.18,

Samstag, 14. Oktober – Sonntag, 10. Dezember 2017

Ausstellung – Joachim Gugger, Schloss Dottenwil, IG Schloss Dottenwil

Donerstag, 2. November 2017

09.30–11.00 Uhr, **Rägebogä/Mütter- und Kleinkindertreff**;
Thema: Umziehen mit Kindern, Kirchenzentrum Vogelherd, Rägebogä

13.45–16.45 Uhr, **Nähcafé**, Kirchenzentrum Vogelherd, etwas * Raum für Ideen

20.00–21.00 Uhr, **Yoga mit Gordana**, Singsaal Steig, DTV Damenturnverein

Freitag, 3. November 2017

17.00–20.00 Uhr, **Ausstellung Glaskunsth Handwerk**, Raum, Kathrin Fisch

Samstag, 4. November 2017

12.00–21.30 Uhr, **6. Badminton-Mannschafts-Plauschturnier**, Turnhalle der Schulanlage Steig, Badmintonclub Wittenbach

17.30 Uhr, **Räbeliechli-Umzug**, Werkhof, Fami-Familie miteneand

Samstag, 4. November – Sonntag, 5. November 2017

10.00–14.00 Uhr, **Ausstellung Glaskunsth Handwerk**, Glas-Atelier, Kathrin Fisch

Sonntag, 5. November 2017

11.00–17.00 Uhr, **Gemeinderatsschüblig**, Schloss Dottenwil, IG Schloss Dottenwil

Montag, 6. November 2017

19.30 Uhr, **öffentliche Informationsveranstaltung**, Aula OZ Grünau, Gemeinde/Primarschule/Oberstufe

Dienstag, 7. November 2017

15.00–17.00 Uhr, **Zwirbeltreff**, Kath. Kirchengemeindezentrum St.Konrad, Zwirbeltreff

Mittwoch, 8. November 2017

8.00–14.00 Uhr / 16.00–16.30 Uhr mit Voranmeldung, 14.30–16.00 Uhr, ohne Voranmeldung, **Mütter- und Väterberatung in Wittenbach**, Chinderhuus Cavallino, Ostschweizer Verein für das Kind

18.30 Uhr, **Gemeindekonzert Berg**, Turnhalle Schulhaus Brühl, Schule für Musik

Donnerstag, 9. November 2017

13.45–16.45 Uhr, **Nähcafé**, Kirchenzentrum Vogelherd, etwas * Raum für Ideen

20.00–21.00 Uhr, **Yoga mit Gordana**, Singsaal Steig, DTV Damenturnverein

Samstag, 11. November 2017

14.00–23.00 Uhr, **Winzerfest**, Schloss Dottenwil, IG Schloss Dottenwil

15.00–00.00 Uhr, **St.Galler SpieleNacht**, Pfalz Keller, Ludothek Wittenbach

Sonntag, 12. November 2017

10.00–18.00 Uhr, **Winzerfest**, Schloss Dottenwil, IG Schloss Dottenwil

Montag, 13. November 2017

18.30–20.30 Uhr, **Bibelarbeit zum Philipperbrief**, Ulrichheim Wittenbach, Bibelwerkstatt

Dienstag, 14. November 2017

20.30–21.30 Uhr, **Fit für den Winter**, Turnhallen OZ Grünau, AG wittenbach.bewegt

Mittwoch, 15. November 2017

19.30, **FDP-Mitgliederversammlung**, Rest. Erlenholz, FDP Wittenbach-Muolen

8.00–14.00 Uhr / 16.00–16.30 Uhr mit Voranmeldung, 14.30–16.00 Uhr, ohne Voranmeldung, **Mütter- und Väterberatung in Wittenbach**, Chinderhuus Cavallino, Ostschweizer Verein für das Kind

Donnerstag, 16. November 2017

09.30–11.00 Uhr, **Rägebogä/Mütter- und Kleinkindertreff; Thema: Kinderkrankheiten und Wundermittel**, Neue Evang. Kirchgemeindehaus Vogelherd, Rägebogä

13.45–16.45 Uhr, **Nähcafé**, Kirchenzentrum Vogelherd, etwas * Raum für Ideen

20.00–21.00 Uhr, **Yoga mit Gordana**, Singsaal Steig, DTV Damenturnverein

Samstag, 18. November 2017

17.00 Uhr, **Elisabethengottesdienst**, im St. Ulrich, Frauengemeinschaft

20.00 Uhr, **Manuel Stahlberger – Neues aus dem Kopf**, Schloss Dottenwil, IG Schloss Dottenwil

Samstag, 18. November – Sonntag, 19. November 2017

ganztäglich, **Schüler-Handball-Turnier 2017**

Turnhalle Steig / OZ Grünau, Handballclub Rover Wittenbach HCRW

Sonntag, 19. November 2017

09.30 Uhr, **Elisabethengottesdienst**, im St. Konrad, Frauengemeinschaft

Dienstag, 21. November 2017

Herbstanlass Metzgete mit Musik, Restaurant Sonnental – Gift, Gewerbeverein Wittenbach-Häggen Schwil

14.00 Uhr, **Spiel- und Jassnachmittag**, Ulrichsheim, Frohes Alter

15.00–17.00 Uhr, **Zwirbeltreff**, Kath. Kirchengemeindezentrum St.Konrad, Zwirbeltreff

Mittwoch, 22. November 2017

8.00–14.00 Uhr / 16.00–16.30 Uhr mit Voranmeldung, 14.30–16.00 Uhr, ohne Voranmeldung, **Mütter- und Väterberatung in Wittenbach**, Chinderhuus Cavallino, Ostschweizer Verein für das Kind

14.00–14.30 Uhr, 2. Gruppe 14.45–15.15, **Krokodilfarm**, Krokodilfarm, Fami-Familie mitenand

Donnerstag, 23. November 2017

13.45–16.45 Uhr, **Nähcafé**, Kirchenzentrum Vogelherd, etwas * Raum für Ideen

20.00–21.00 Uhr, **Yoga mit Gordana**, Singsaal Steig, DTV Damenturnverein

Freitag, 24. November 2017

Feuerwehr-Schlussabend, FW Depot, Feuerwehr-Verein Wittenbach

Samstag, 25. November 2017

19.00 Uhr, **Kirchenkonzert**, Kirche St. Ulrich, Kath. Kirchenchor

Sonntag, 26. November 2017

Abstimmung, Gemeinde

ganztäglich, **U13 Handball Spieltag**, Turnhalle Steig / OZ Grünau, Handballclub Rover Wittenbach HCRW

Montag, 27. November 2017

20.00 Uhr, **Bürgerversammlungen Primarschule und Gemeinde**, Aula OZ Grünau, Gemeinde/Primarschule

Dienstag, 28. November 2017

Weihnachtsmarkt an der Dorfstrasse: Tag der offenen Tür im Hobbyhuus Helfenberger, Hobbyhuus Helfenberger, Hobbyhuus Helfenberger

16.00–21.00 Uhr, **Wittenbacher Weihnachtsmarkt**, Dorfstrasse, Verkehrsverein Wittenbach

Mittwoch, 29. November 2017

8.00–16.00 Uhr, Termine nur mit Voranmeldung, **Mütter- und Väterberatung in Wittenbach**, Chinderhuus Cavallino, Ostschweizer Verein für das Kind

Donnerstag, 30. November 2017**Adventsfeier**, St. Konrad, 60plus-Wittenbach13.45–16.45 Uhr, **Nähcafé**, Kirchenzentrum Vogelherd, etwas * Raum für Ideen20.00–21.00 Uhr, **Yoga mit Gordana**, Singsaal Steig, DTV Damenturnverein**DEZEMBER 2017****Freitag, 1. Dezember – Dienstag, 19. Dezember 2017****Adventskalender**, Dorf, Fami-Familie miteneand**Sonntag, 3. Dezember 2017**09.00–17.00 Uhr, **Tag der offenen Türe**, Clublokal des MCWK, Modelleisenbahn-Club Wittenbach-Kronbühl MCWK10.00–17.00 Uhr, **Kerzen ziehen mit der Pfadi Peter & Paul**, Schloss Dottenwil, IG Schloss Dottenwil**Evangelisch**www.tablat.ch / www.tt-w.ch / www.youngpower.ch
www.familienkirche-wittenbach.ch**Senioren-Nachmittag**

Dienstag, 7. November 2017, 14.30 Uhr

Herbst- und Wanderlieder

Froher Singnachmittag mit Marcel Schmid, Organist und Komponist

Sie haben Lust in der Gemeinschaft zu singen? Dann sind Sie herzlich eingeladen.

Singen tut gut und macht die Seele gesund.

In der evang. Kirche Vogelherd.

Anschliessend sind Sie herzlich zum Zvieri im Kirchenzentrum eingeladen.

Neubesetzung Pfarrstelle in Wittenbach

Im Kirchkreis Wittenbach der Evang-ref. Kirchgemeinde Tablat soll die bestehende Vakanz der Pfarrstelle wieder besetzt werden. Die Vorsteherschaft möchte baldmöglichst eine Pfarrwahlkommission einsetzen, die ihre Arbeit möglichst breit auf die Erfahrungen und Wünsche der Kirchbürger abstützen kann.

Wir laden die Wittenbacher Kirchbürgerinnen und Kirchbürger zu einer Versammlung am Mittwoch, 8. November, 19.00–20.30 Uhr in das Kirchenzentrum Wittenbach ein.

Wir planen, an diesem Anlass eine Arbeitssitzung mit ausführlicher Information und Diskussion durchzuführen. Dauer: ca. 90 min.

Für die Kirchgemeinde Tablat: Johannes von Heyl, Präsident

Freitag, 3. November

- 🔔 16.30 Uhr **Gottesdienst** im Kappelhof
- 🔔 19.00 Uhr **«aufwind»** Abendgottesdienst im Kiz

Gemeinsam feiern wir einen modernen Gottesdienst zum Thema «I ♥ you». Im Anschluss Jugendbar bis 21.45 Uhr (5./6.-Klässler bis 21.00 Uhr). Zur Einstimmung gibt es ab 18.45 Uhr die Möglichkeit zum Worship. Komm doch einfach mal vorbei, Jung und Alt ist herzlich willkommen.

19.00 Uhr **Sicht-Bar** s. Anzeige**Sonntag, 5. November**

- 🔔 10.00 Uhr **Zentraler ökumenischer Festgottesdienst** in der Kirche St. Maria Neudorf, Eröffnung des Reformationsjubiläums

Montag, 6. November

- 14.00 Uhr **Kafi-Treffpunkt** im KIZ
- 19.45 Uhr **Gospelchorprobe** im KIZ

Dienstag, 7. November

- 14.30 Uhr **Seniorenachmittag** s. Anzeige

Mittwoch, 8. November

- 🛒 17.00 Uhr **K-Treff**, Einkaufen für Fr. 1.– mit Berechtigung
- 19.00 Uhr **Neubesetzung Pfarrstelle** s. Anzeige
- 19.30 Uhr **Coro Veloce**, Heiligkreuz

Donnerstag, 9. November

- 12.00 Uhr **Mittagstisch**: Anmelden bis Di an U. Bächtold, Tel. 071 298 40 13 oder ueli.baechtold@tablat.ch
- 13.45 Uhr **Nähcafé «etwas»** im KIZ
- 19.00 Uhr **Coro Calmando**, Heiligkreuz

Freitag, 10. November

- 07.00 Uhr **Morgengebet** im KIZ
- 18.00 Uhr Jugend: **JAWI** im St. Konrad

Wittenbach-Bernhardzell, «Glaube im Dialog»

Pfarramt:	U. Friedinger	052 376 31 02
Mesmerin:	R. Ryser	071 298 40 14
Diakonats:	U. Bächtold	071 298 40 13
Religionsunterricht:	S. Zublasing	071 298 51 79
Kinder/Jugend:	T. Frischknecht	071 298 40 42

Ökumene in der Gemeinde Wittenbach-Kronbühl



Sicht-Bar

Freitag, 3. November 2017, 19.00 Uhr Kirche Vogelherd
Wir machen sichtbar, dass Menschen, die bei uns angekommen sind, Heimweh haben und dankbar sind, wenn wir ein Ohr für sie haben. Sie selbst wollen ihre Talente sichtbar machen und diese uns an zwei Abenden zeigen und präsentieren:



- Lesungen von Primarschülern aus Wittenbach, welche Immigranten interviewten.
- Afrikanische Musik
- Gebet
- Apéro

Mit freundlicher Unterstützung vom Departement des Innern – Kompetenzzentrum Integration und Gleichstellung des Kantons St. Gallen, der Politischen Gemeinde Wittenbach, dem LOS Dekanat St. Gallen, der Stiftung Otmars Brunnen, dem Bistum St. Gallen und der evang.-ref. Kirche des Kantons St. Gallen.

Für das OK: Marion Rogalla, Christian Leutenegger und Ueli Bächtold

Ökumenische Chinderchile

«Liefere, nöd lafere»



Sonntag, 5. November 2017, 10.00 Uhr KIZ Vogelherd

Es freut sich das ökum. Chinderchileteam: Sonja, Bernadette, Julia, Christian und Tschiggo.

Katholisch

www.wittenbach.altkon.ch
www.facebook.com/sanktulrich.sanktkonrad



«Nöd ganz hundert»



Vom Gefühl her arbeite ich eigentlich voll in der Pfarrei Wittenbach, aber genau genommen bin ich nur zu 95 % hier in der Kirchgemeinde angestellt. Der kleine Rest von 5 % umfasst nämlich meine Aufgabe als Gefängnisseelsorger.

Gefängnis Klosterhof St.Gallen

Jeden zweiten Mittwochvormittag bin ich im kantonalen Untersuchungsgefängnis im Einsatz und mache dort Besuche bei Gefangenen, dies im Wechsel mit einer reformierten Kollegin, die in den Wochen dazwischen die Aufgabe wahrnimmt.

U-Haft

Die Untersuchungshaft ist sehr wahrscheinlich neben der Ausschaffungshaft die Form des Gefangenseins, die am meisten an menschlicher Belastung mit sich bringt. Es geht in der Regel der abrupte Wechsel vom zivilen Leben in die Gefangenschaft voraus: weg vom Arbeitsplatz, herausgerissen aus der Familie und aus dem Kollegenkreis ...

Weiter gehört zur U-Haft die grosse Ungewissheit über die Zukunft: Man hat keine Ahnung, wie lange die Untersuchung dauert, ob es zu einer Verurteilung kommt, wie gross die Strafe sein wird usw.

Strenge Regeln

Das Haftregime ist relativ streng: Isolation in einer Einzelzelle, 23 Stunden in der Zelle und nur 1 Stunde Spaziergang im Hof, Aussenkontakte nur per Brief mit Kontrolle, Besuche mit Trennscheibe nur mit Bewilligung und sehr eingeschränktem Personenkreis, Rauchverbot in der Zelle ...

In diesen Kontext hinein komme ich als Gefängnisseelsorger und muss dann je nachdem

- «Kotzkübel» sein & den Frust und Ärger entgegennehmen
- trösten, Mut machen, der Resignation etwas entgegenzusetzen
- für und mit dem Insassen beten & so alles vor Gott tragen
- die Kommunion vorbeibringen
- über einen Bibeltext diskutieren
- für den Insassen und seine Angehörigen in einer Kirche eine Kerze anzünden
- Amtsbriefe übersetzen und das Schweizer Justizsystem erklären
- ... und vielleicht auch einfach mal über Gott und die Welt schwatzen

Gefängnisseelsorge

Die Seelsorge ist ein Angebot, das vom Kanton St.Gallen und von den beiden Landeskirchen ermöglicht und finanziert wird. Die Insassen sind frei, ob sie dieses Angebot wahrnehmen möchten oder nicht. Und egal, ob sich ein Christ, ein Muslim oder ein Konfessionsloser zur Seelsorge anmeldet, die Gefängnisseelsorge steht allen offen, die dies wünschen.

Christian Leutenegger

Verabschiedung von Ministrantinnen

Drei Ministrantinnen haben wir im Gottesdienst vom 29. Oktober verabschiedet:

- Jana Willimann
- Salomé Willimann
- Kerstin Fraefel

Wir bedanken uns ganz herzlich für all die Jahre, die Ihr bei uns den Mini-Dienst wahrgenommen habt.

Elf Neue

Neu aufgenommen haben wir:

- Giulio Aiezza
- Aline Akermann
- Lena Bosshard
- Ana Chalmers
- Hannah Höss
- Ladina Kaufmann
- Olivier Kreutzer
- Jonathan Lacava
- Nina Meister
- Tim Melliger
- Nadine Schönsee

Wir finden es toll, dass Ihr neu in unserer Mini-Schar mitmacht. Herzlich willkommen und viel Freude in Eurer Aufgabe.

Christian Leutenegger

Zum Gottesdienst vom 29. Oktober: Vgl. Pulsmesser in dieser Ausgabe.

Angebote Jugendarbeit:

JAWI Karaoke-Night

Am Freitag, 10. November, findet im Kirchenzentrum St.Konrad für Jugendliche ab 6. Klasse die traditionelle Karaoke-Night statt mit Wettbewerb und tollen Preisen. Zeit: 18–22 Uhr. Eintritt: Fr. 3.–. Organisation: JAWI, Jugendarbeit der Politischen Gemeinde und der beiden Kirchgemeinden.

Limits no limits – Entdecke deine Grenzen und wachse über sie hinaus!

Workshop mit dem ehemaligen Thaibox-Weltmeister Azem Maksutaj am Samstag, 18. November, 10–15 Uhr, Turnhalle Rietwies in Häggenschwil. Für Jugendliche ab 1. Oberstufe. Kosten: Fr. 12.–, inklusive Mittagessen.

Anmeldung bis Freitag, 10. November:

Sonja Billian, Tel. 079 594 07 28 / s.billian@altkon.ch

Donnerstag, 2. November – Allerseelen

- 🕒 09.00 Uhr **Eucharistiefeier**, St.Konrad
- 17.00 Uhr **Rosenkranz**, St.Ulrich
- 20.00 Uhr **Probe Kirchenchor**, Ulrichsheim

Freitag, 3. November

- 09.15 Uhr **Kommunionfeier** im Sonnenstübli, Kappelhof
- 🕒 19.00 Uhr **Eucharistiefeier** und Anbetung zum Herz-Jesu-Freitag, Kapelle, Gestaltung: Pater Franz Reinelt

«Der Tod ist die uns zugewandte Seite jenes Ganzen, dessen andere Seite Auferstehung heisst.»
(Romano Guardini, 1885–1968, kath. Priester, Religionsphilosoph)

- 19.00 Uhr **«Sicht-Bar»** (siehe Ökumene), evang. Kirche Vogelherd

Samstag, 4. / Sonntag, 5. November (31. Sonntag im Jahreskreis)

- Opfer: Für bedürftige Pfarreien und Seelsorgeaufgaben des Bistums
- Gedächtnis: Lydia Haas-Haas

Samstag, 4. November

- 🕒 17.00 Uhr **Eucharistiefeier** in St.Ulrich, Ge-

- 🕒 18.30 Uhr

staltung: Pater Albert Schlauri
In Häggenschwil: **Eucharistiefeier**,
Gestaltung: Pater Albert Schlauri

Sonntag, 5. November

- 🕒 09.30 Uhr

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier in St.Konrad, Gestaltung: Hanspeter Köhle

Anschliessend

bereitet Anny Böni den Kirchenkaffee

- 🕒 09.30 Uhr

In Muolen: **Eucharistiefeier** und Ministrantenaufnahme, Gestaltung: Pater Albert Schlauri

- 10.00 Uhr

Wittenbacher Chinderchile (siehe Ökumene), evang. Kirchenzentrum Vogelherd, Gestaltung: Chinderchile-Team

Dienstag, 7. November

- 14.30 Uhr

Ökumenischer Seniorennachmittag mit Herbst- und Wanderliedern (siehe Ökumene), evang. Kirchenzentrum Vogelherd

Mittwoch, 8. November

- 🛒 17.00 Uhr

K-Treff, Einkaufen für Fr. 1.– mit Berechtigung, evang. Kirchenzentrum Vogelherd

- 19.00 Uhr

Rosenkranz, St.Konrad

Donnerstag, 9. November

- 🕒 09.00 Uhr

Eucharistiefeier, St.Konrad

- 17.00 Uhr

Rosenkranz, St.Ulrich

- 20.00 Uhr

Probe Kirchenchor, Ulrichsheim

Kath. Pfarramt St. Ulrich und St. Konrad

Dorfstr. 24, 9300 Wittenbach, unsere Handy-Nr.: 077 479 56 87

Pfarrbeauftragter:

Christian Leutenegger 071 298 30 65
c.leutenegger@altkon.ch

Sekretariat:

Öffnungszeiten Mo–Do: 9.00–11.00 Uhr
Mo: 14.00–16.00 Uhr

Susanne Humbel-Gann 071 298 30 20
pfarramt.wittenbach@altkon.ch

Mesmer-Stellvertretung St. Ulrich:

Kurt Merz und Gaby Merz Im Grüntal 16
071 298 26 06, 079 622 74 99

Mesmer St. Konrad:

Ivo Garic Weidstrasse, 079 757 51 39

**Spenglerei, Sanitäre Installationen,
Umbauten, Neubauten, Reparaturservice**
für Küche, Bad, Dusche, WC, Ablaufreinigung, Wasserhahnreparaturen ...

Telefon 071 298 55 47

Brüllhardt

Gebrüder Brüllhardt AG | Romanshornstrasse 92 | 9300 Wittenbach
Fax 071 298 55 62 | info@bruellhardt.ch | www.bruellhardt.ch

26846

27864

RESTAURANT RÖSSLI

Isabelle Zuber & Vincent Jambert

Engi 936, 9304 Bernhardtzell

Tel. 071 433 13 38 / isabelle-zuber@bluewin.ch

SCHWEINS-METZGETE

vom Dienstag, 7. November ab 18.00 Uhr
bis Sonntag, 12. November 2017

**** Ländlermusikstube ****

am Abend vom 7. November 2017

Mittwoch bis Samstag 8.00 – 23.30 Uhr

Sonntag 10.00 – 22.00 Uhr

R u h e t a g e : Montag & Dienstag

Herzlichen Dank
für Ihr Inserat

Gemeinde
PULS

Kath. Kirchgemeinde

■ Elf neue Minis!



Damit ist im Kontext von Kirche natürlich nicht ein Automodell gemeint! Minis, das sind die Ministrantinnen und Ministranten* unserer Pfarrei.

Und die Mädchen und Jungs nennen sich nicht Minis, weil sie irgendwie klein oder unbedeutend wären. Im Gegenteil: Sie übernehmen Wochenende für Wochenende einen wichtigen Dienst in den Gottesdiensten: Sie tragen das grosse Kreuz und die Leuchter, sie bringen die Gaben zum Altar, sie sammeln die Kollekte ein, schwingen das Weihrauchfass und klingeln zur Wandlung mit den Schellen... ja, sie tragen dazu bei, dass jeder Gottesdienst schön und feierlich wird. Am 29. Oktober haben wir elf Kinder neu in die Schar der Minis aufgenommen. Das freut uns sehr, denn es ist heutzutage sicher nicht mehr selbstverständlich, dass sich junge Menschen für eine kirchliche Aufgabe zur Verfügung stellen.

* Ministrant/in kommt vom lateinischen Wort «ministrare», was so viel heisst wie «dienen». Davon abgeleitet gibt es auch den Ausdruck «Messdiener/in».

Text: Christian Leutenegger; Bild: Kurt Merz

CORNELIA
moden

Wehrstrasse 12
St.Gallen-Winkeln
www.cornelia-moden.ch
071 314 83 43

Outlet Mode
aus dem Versand* zum besten Preis

*Cornelia • Veillon • Alba Moda • Mona • Beyeler • Happy Size • Miamoda • Conleys

Montag 12.00 - 18.00 • Dienstag - Freitag 9.30 - 18.00 • Samstag 9.00 - 16.00

26852

VBC Wittenbach

■ Damen 1. Liga – Erster Sieg

Am Samstag konnten die Volleyballerinnen aus Wittenbach auswärts gegen Aadorf die ersten drei Punkte der neuen Saison gewinnen. Nachdem sie bis jetzt nur im Cup überzeugen konnten, hielten die Nerven das erste Mal auch in der Meisterschaft bis zum Spielende. Dieses Mal war das Team zufrieden, dass sie mit acht Spielerinnen antreten konnten und Pässeuse S. Bichler, deren verletzte Schulter sich glücklicherweise genug schnell wieder erholt hatte, mit von der Partie war. Nach dem zum Teil sehr knapp verlorenen ersten zwei Meisterschaftsspielen war der Wille, die ersten Punkte zu verbuchen gross und dementsprechend motiviert und konzentriert startete der VBC Wittenbach ins Spiel. Im ersten Satz entwickelte sich eine ausgeglichene Begegnung, in der die Gäste immer einige Punkte voraus lagen und dies bis zum Satzgewinn halten konnten. Lief es doch im ersten Durchgang insgesamt rund, so kamen die Frauen aus Wittenbach im zweiten Satz gehörig unter die Räder. Sie liessen stark nach und es klappte kaum noch etwas. Vor allem eine oft unpräzise Ballannahme erschwerte den Spielaufbau und brachte häufig Chaos ins Spiel. Aadorf wurde dafür immer sicherer und gewann Punkt um Punkt. Die Gäste schafften es auf gerade einmal 11 Punkte. Im dritten Satz verschaffte uns J. Keller mit einer starken Serviceserie gleich zu Beginn des Satzes einen soliden Vorsprung, den wir bis zum klaren 25:15-Satzgewinn verwalten konnten. Der vierte Satz sollte dann besonders spannend werden. Von Beginn an führte das Heimteam stets mit wenigen Punkten, und nach einem langen Annahmetief der Gäste wuchs der Vorsprung auf acht Punkte zum 20:12 an. Das Team war verunsichert und Coach M. Roduner hatte seine Möglichkeiten nach zwei Spielerinnenwechsel, zwei Timeouts und einer gelben Karte ausgespielt. Nun hatten die Wittenbacherinnen nichts mehr zu verlieren und zeigten sich endlich kämpferisch. Bemerkenswert gewannen sie Punkt um Punkt und setzten die Aadorferinnen wieder unter Druck. Die Annahmen fanden ihren Weg zur Pässeuse und diese setzte ihre Angreiferinnen variabel ein, bis zum Gleichstand von 23:23. Nach einem vergebenen Matchball behielt der VBC Wittenbach trotzdem die Nerven und sicherte sich mit einem erneuten Satzgewinn das verdiente Ende eines Spiels mit vielen Höhen und Tiefen. Insgesamt war es eine tolle Mannschaftsleistung, an der alle ihren Anteil hatten und bei der das Damen 1 über den Kampf nach schwächeren Phasen wieder ins Spiel gefunden hat.

Text: Corinne Regli-Schaer







www.garagekaufmannag.ch

Garage Kaufmann AG • Arbonerstrasse 39
• 9300 Wittenbach • Tel. 071 292 15 15

27585

27869


**Einladung zum Winzerfest auf
Schloss Dottenwil
11. und 12. November 2017**

SAMSTAG
ab 14 Uhr Restaurationsbetrieb
ab 18 Uhr herbstliches Menü

Geniessen Sie die Dottenwiler Weine,
die Rieslingsuppe oder das herbstliche
Menü.

SONNTAG
ab 10 Uhr Restaurationsbetrieb
ab 12 Uhr herbstliches Menü
geselliger Ausklang bis 18 Uhr

Reservationen:
071 298 31 47 (H. Arpagaus) oder
hildegard.arpagaus@gmail.com
Für Kurzentschlossene am
11./12. November: 078 667 24 65.

Parkplätze beschränkt
Benützen Sie die Gelegenheit für einen
Spaziergang.

Kellergalerie:
Joachim Gugger
«das andere Amerika»
bis 10. Dezember

Möglichkeit zum Kauf von
Reblüt-Wein, Reblüt-Schlossgeist
(Marc) und einer süssen
Schlossgeist-Spezialität.

IG Schloss Dottenwil

■ Winzerfest mit den Reblüt vom Schloss

Nach dem schwierigen Rebjahr 2016 mit wechselhaftem Wetter aber grossem Ertrag haben zwei Frostnächte im April 2017 den wunderbar ausgetriebenen Reben arg zuge-setzt. Etwa 50 % der Triebe und Knospen waren ver-froren. Die spärliche Blüte im Juni profitierte von Traumwetter und dank sonnenverwöhnten Wochen setzte der Farbumschlag bereits Anfang August ein. Wir hoffen auf einen sonnigen Herbst, dann können wir uns auf einen tollen Wimmel freuen.



Zum ersten Mal können Sie am Winzerfest unseren im Eichenfässli ausgereiften Marc «Reblüt Schlossgeist» probieren. Als weitere Überraschung werden wir den Besuchern eine süsse Schlossgeist-Spezialität zum Kauf anbieten. Wie jedes Jahr laden wir alle Freunde des Dottenwiler Re-bbergs zum Winzerfest ins Schloss Dottenwil ein. Wir Reblüt freuen uns, mit Ihnen das Rebjahr kulinarisch und mit unseren Schlossweinen sowie bei angeregten Gesprächen beschliessen zu können.

Text und Bild: DK

Die Brillen-Werkstatt
einfach anders

26850

GRASSO **seh.comfort**

Grasso Optik
Oberer Graben 14
9000 St. Gallen
Tel. 071 223 56 66
sms 076 601 28 85
www.grasso.ch

FC Wittenbach

■ Herren 1 – Galavorstellung des FCW

Die Vorgabe von Trainer Michi Mäder für dieses Spiel war Ballkontrolle und aus einer gesicherten Abwehr nach vorne agieren, dementsprechend begann das Heimteam konzen-triert, so dass die Gäste aus Berg in den ersten Minuten kaum an den Ball kamen. In der 10. Spielminute waren es aber die Thurgauer, die mit ihrem ersten Angriff die Witten-bacher Abwehr erwischte und völlig entgegen dem Spiel-verlauf in der Anfangsphase zum 1:0-Führungstreffer tra-fen. Die Grüntal-Elf liess sich aber trotz dieses Treffers nicht aus der Ruhe bringen und spielte weiter nach vorne. Nur 2 Minuten später eroberte sich Patrick Brülisauer den Ball an der Seitenlinie und bediente den mitgelaufenen Luca Brülisauer mit einem weiten Pass über die gesamte Gästeabwehr, dieser setzte das Leder mit einer herrlichen Direktabnahme in die weite Torecke zum 1:1-Ausgleich. In der 17. Spielminute verursachte die überforderte Gästeab-wehr einen Eckball, der vom stark aufspielenden L. Brülü-sauer direkt in die hohe Torecke zum 2:1-Führungstreffer verwandelt wurde. In der Folge kamen die Gastgeber immer wieder zu Chancen, es brachte aber nichts mehr Zählbares vor der Pause.

Wer nach dem Pausentee eine Reaktion der Gäste erwar-tete, wurde eines Besseren belehrt. Dass die Thurgauer nicht reagieren konnten, lag am immer noch konzentriert und stark aufspielenden Heimteam. 8 Minuten nach Wie-derbeginn lancierte wiederum P. Brülisauer mit einem wei-ten Zuspiel Cassani, der den Ball aus 16m gekonnt über den Gästekeeper chippte und die Führung zum 3:1 weiter ausbaute. Weitere 3 Minuten später spielte P. Brülisauer den Ball in die Tiefe, der gegnerische Verteidiger wollte den Ball ins Tor ausrollen lassen. L. Brülisauer setzte nach, eroberte den Ball an der Grundlinie, narnte die ganze Vertei-digung und erzielte mit seinem persönlich 3. Treffer die 4:1-Führung. In der 77. Minute erkämpfte der stark aufspie-lende Flück, der auf der linken Angriffsseite immer wieder für Aufregung in der Gästeverteidigung sorgte. Er bediente den zuvor eingewechselten Bieli, dieser schob den Ball aus 14 m am Torhüter vorbei zum 5:1-Endstand.

Auch in dieser Höhe ist der Sieg der Hausherren verdient, sah man doch eine in super Spiellaune auftretende Heim-mannschaft.

FCW: Neuhaus; Hardegger, T. Angehrn, Cukic (15. Mele), Sabella; Rimle, M. Angehrn, Cassani, Flück (75. Eisenhut) L. Brülisauer (C), P. Brülisauer (72. Bieli)

Text: F. Cewe

Schwimmverein St. Gallen-Wittenbach

■ **Regionale Hallenmeisterschaften in Chur**
28.–29.10.2017



Saisonaufakt: SVSW überzeugt an den Ostschweizer Kurzbahn-Hallenmeisterschaften

Harter Arbeitstag für die SchwimmerInnen des Schwimmvereins St. Gallen-Wittenbach. Chefcoach Gabriel Schneider schickte seine Top-Athleten im Stundentakt in den Pool und diese drückten aufs Gaspedal. Das Herrenteam stellte gar über 200m Delfin und 400m Lagen alle Podestplätze. Gabriel Schneider: «Die Meisterschaft war ein perfekter Auftakt

in die Hallensaison 2017/18, die AthletInnen waren sehr konzentriert und erzielten durchwegs sehr gute Leistungen.» Der SVSW gilt seit den diesjährigen Meisterschaften nun definitiv als die Schwimmhochburg über die langen Distanzen 400/800/1500m in der Ostschweiz. Neben den MedaillengewinnerInnen zeigten auch die jüngsten im Team einen Spirit und qualifizierten sich überraschend für die Kurzbahn-Schweizer-Meisterschaften Mitte November in Uster: Sina Zanotta, Sawanya Holenstein, Olivia Toscan alle über 800m Freistil und Larissa D'Hondt über 200m Rücken. Resultate siehe: www.swiss-swimming.ch

Mannschaftsfoto: Von links stehend: Marco Ramseyer, Tobias Müller, Larissa D'Hondt, Christian Schriber, Florin Parfuss, Marius Toscan, Albane Schmid, Coach Gabriel Schneider; Von links kniend: Nina Ammann, Olivia Toscan, Sina Zanotta, Sina Stark, Sawanya Holenstein, Lea Schmutz

Text und Bild: Armin Toscan

Impressum

Auflage 7'000 Ex., Erscheint donnerstags in Wittenbach und Umgebung
Online www.gemeindepuls.ch

Inserate, Beilagen, Abonnemente

Inserateschluss Dienstag 10 Uhr, Beilagen auf Anfrage
Petra Furer, Verkauf, Tel. 071 222 76 36, Fax 071 222 76 40
info@maxsolution.ch

Redaktion

Redaktionsschluss Montag 17 Uhr
Alexander Furer, Tel. 071 222 76 36

Layout

Mathias Maurer, Ricky Nguy

Verlag

Maxsolution GmbH, Burggraben 24, 9000 St.Gallen, www.maxsolution.ch
Administration, info@maxsolution.ch, ISSN 1660-044

Titelseite

Ueli Bächtold

Verfasser unaufgeforderter Zusendungen sind für deren Inhalte und Bildrechte selbst verantwortlich und werden nur unter Angabe des Absenders veröffentlicht. Die Veröffentlichung bleibt vorbehalten und kann nicht eingefordert werden. Die aktuellen Mediadaten sind online: www.gemeindepuls.ch.

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Wittenbach

Ratskanzlei Wittenbach, Dottenwilerstrasse 2, 9301 Wittenbach
Tel. 071 292 21 11, Fax 071 292 22 29, ratskanzlei@wittenbach.ch
www.wittenbach.ch

star
bowling.ch 27764
Bowlingcenter
Rietlistr. 5 | 9403 Goldach
... auch für Firmenanlässe

ELEKTRO  Hofstetstrasse 10
9300 Wittenbach
Tel. 071 290 06 90

sicher installiert und vernetzt!

Labels in image: Licht, Lüftung, Heizung, steckdose, Licht, schalter

Strom, Licht, Haus-Automation, Heizung, Medien, Garten
www.eb-elektro.ch

26847

26948

FD Franz Dähler



Adventsreise Finnisch Lappland

Polarkreis • Rovaniemi • Nordlichter
02.-13.12.2017
12 Tg • HP p.P. im DZ Fr. 2580.-

Christkindlmärkte

- Stuttgart
- München
- Ulm
- Nürnberg
- Rothenburg
- Dresden
- Heidelberg
- Rüdelsheim
- Mosel
- Strassburg

Silvesterfahrten

- Silvester in Rotterdam
- Silvester in Dresden
- Silvesterstadt in Graz



071 955 04 08 CH-9240 Uzwil
www.daeher-reisen.ch

27866

Vermisst: Lilly

Braun/schwarz gestromt, (10-jährig), Rasse Schildpatt, gechipt. Bitte um Mithilfe bei der Suche – Keller oder Garagen. Vielen Dank!

Angaben über den Verbleib meines Büsis: 071 290 07 17

27056

THE ARTERIA

FARCE VON RAY COONEY

AUSSEER KONTROLLE

OUT OF ORDER

DEUTSCH VON NICK WALSH
REGIE: CHRISTIAN FINK



Oktober
25. 10. - Premiere
28. 10. // 29. 10. // 31. 10.

November
3. 11. // 4. 11. // 7. 11. // 9. 11. // 10. 11. // 11. 11. - Dernière

Vorverkauf
ab 2. Oktober unter
www.thearteria.ch

Aufführungsort:
Andwil SG, Mehrzwecksaal Ebnet

Wählen Sie farbig

Werben Sie herbstlich

27865

Familien stärken und finanziell entlasten

Unterschriftensammlung für die Familien-Initiative

Datum Samstag, 4. November 2017, 10.00 – 14.00 Uhr

Ort Zentrumsplatz Wittenbach

Die Initiative bezweckt die Erhöhung der Kinder- und Ausbildungszulagen, da die Kosten für Familien in den letzten Jahren deutlich zugenommen haben.

Die Kandidatin für den Primarschulrat, Annamaria Farkas, ist auch am Stand und freut sich auf interessante Gespräche.

www.cvp-wittenbach.ch



Öffentlicher Anlass